

TOP THEMA Darmgesundheit

Säurekombinationen für jeden Einsatzbereich



Alle Säurekombinationen aus dem SchaumaCid-Programm können sowohl im Trocken- als auch im Flüssigfutter eingesetzt werden. SchaumaCid Drink S kann zusätzlich auch über das Tränkewasser verabreicht werden.



Futterhygiene		
Salmonellen		Hefen
<p>SCHAUMACID DRINK S <i>flüssig</i></p> <p>Die spezielle Kombination verschiedener organischer Säuren weist eine hohe Wirksamkeit gegen Salmonellen und grampositive Bakterien auf. Eine Dosierung über das Tränkewasser ist ebenfalls möglich.</p>	<p>SCHAUMACID S <i>flüssig</i></p> <p>Die potente Kombination verschiedener organischer Säuren ermöglicht eine sofortige und dauerhafte Eindämmung von Salmonellen. Darüber hinaus werden E. coli und grampositive Bakterien, wie Streptokokken, Staphylokokken und Clostridien, reduziert.</p>	<p>SCHAUMACID CLEAN <i>granuliert und flüssig</i></p> <p>Die Kombination aus Ameisen- und Ligninsulfonsäure sorgt für optimale Hygiene in der Flüssigfütterung, da sowohl Hefen als auch Bakterien gehemmt werden.</p>

Darmgesundheit		
<p>SCHAUMACID F <i>flüssig</i></p> <p>Die antimikrobielle Wirkung dieser sehr schmackhaften Säurekombination (hoher Anteil an Milchsäure) erstreckt sich über ein weites pH-Wert-Spektrum. Dadurch wird ein effektiver Basisschutz gegen ein breites Spektrum an gramnegativen Keimen gewährleistet.</p>	<p>SCHAUMACID A <i>granuliert</i></p> <p>Durch die zusätzliche Ausstattung mit einem Algengranulat wird über mehrere Stufen (organische Säuren, Präbiotika, Polyphenole) die intestinale Mikroflora gezielt gefördert. So wird die Grundlage für eine hohe Darmgesundheit und Leistung gelegt.</p>	<p>SCHAUMACID FIRST <i>granuliert</i></p> <p>Der hohe Anteil an Sorbinsäure bietet einen guten Schutz vor E. coli-bedingtem Ferkel-durchfall. Der Einsatz in der Sauenfütterung während der Laktation verringert die Keimausscheidung über den Kot der Sau und senkt das Risiko für Saugferkeldurchfall.</p>
<p>SCHAUMACID H <i>flüssig</i></p> <p>Der Zusatz einer Huminsäure mit entzündungshemmenden und immunfördernden Eigenschaften zur bewährten Säurekombination erweitert den Schutz gegen pathogene Keime und unterstützt aktiv die Gesundheit der Darmschleimhaut.</p>	<p>SCHAUMACID PROTECT <i>granuliert und flüssig</i></p> <p>Die Kombination verschiedener organischer Säuren mit mittelkettigen Fettsäuren ermöglicht einen besonders hohen Schutz gegen ein breites Erregerspektrum gramnegativer, aber auch grampositiver Bakterien, wie Streptokokken, Staphylokokken und Clostridien.</p>	<p>DETACID <i>granuliert und flüssig</i></p> <p>Die ausgewogene Mischung verschiedener organischer Säuren gewährleistet ein breites Wirkspektrum gegen gramnegative Keime, Schimmelpilze und Hefen zur Stabilisierung und Konservierung von Futtermischungen. Durch die hohe hygienische Qualität dieser Mischungen wird eine stabile Darmgesundheit der Tiere unterstützt. Auch für Biobetriebe geeignet.</p>

190408 - 230483-0000

Erfolg im Stall

NEWS



TOP THEMA Darmgesundheit

Schaumann-Säureprogramm zur Unterstützung der Darmgesundheit

Schweine müssen durch alle Produktionsstufen fit bleiben, nur dann ist der wirtschaftliche Erfolg gewährleistet. Fütterung und Darmgesundheit haben hier eine besondere Bedeutung.

Kommt es zu einer Beeinträchtigung der Darmgesundheit, wird in der Regel auch die Leistung negativ beeinflusst. Um dies zu verhindern, muss der Tierhalter möglichst frühzeitig reagieren. Eine Möglichkeit, die Darmgesundheit und Leistung sowohl prophylaktisch als auch im Fall eines bereits bestehenden akuten Problems günstig zu beeinflussen, ist der Einsatz von organischen Säuren.

Im Tier entwickeln die unterschiedlichen organischen Säuren eine Vielzahl an günstigen Wirkungen:

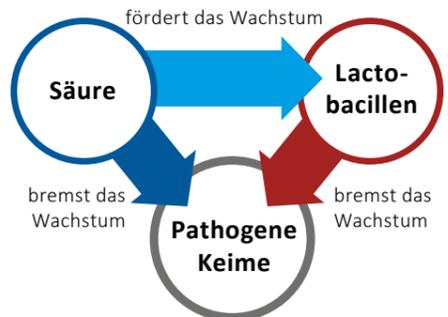
- Senken den pH-Wert und stärken die Magenbarriere.
- Wirken insbesondere gegen E. coli, Salmonellen und Campylobacter.

- Mittelkettige Fettsäuren besitzen eine hohe Wirksamkeit gegen grampositive Keime.
- Sorgen für eine effektivere Nutzung der aufgenommenen Nährstoffe und damit für gesteigerte Leistungen.
- Begünstigen die Integrität der Darmschleimhaut.

Der hemmende Effekt organischer Säuren auf die intestinale Mikroflora erfolgt direkt und indirekt durch die Förderung erwünschter Keime, insb. Laktobazillen, (s. Darst. 1). Durch die gezielte Kombination unterschiedlicher organischer Säuren entstehen synergistische Effekte, die ein breites Spektrum an Anwendungsgebieten abdecken.

1 Wirkung organischer Säuren auf die intestinale Mikroflora

Organische Säuren wirken direkt und indirekt hemmend auf pathogene Keime und fördern so die Gesundheit.



Schaumann-Säureprogramm zur Unterstützung der Darmgesundheit

SchaumaCid First – der besondere Schutz für die Kleinsten

Die Sorbinsäure-basierte Neuentwicklung SchaumaCid First ist speziell für Ferkel entwickelt worden. Die Kombination aus einem hohen Anteil an Sorbinsäure zusammen mit Fumar- und Zitronensäure bewirkt eine besonders ausgeprägte Hemmung von *E. coli* (s. Darst. 2).

SchaumaCid First kann der Sau als Topdressing rund um die Geburt gefüttert werden. Die Erregerausscheidung mit dem Kot wird dadurch deutlich reduziert. Der Infektionsdruck und das Risiko für Saugferkeldurchfall in der Abferkelbucht sinken deutlich.

Im Flatdeck zählen coliforme Keime zu den häufigsten Durchfallerregern. SchaumaCid First in der Futtermischung unterstützt auch hier die Darmgesundheit der Ferkel. Aufgrund seiner hohen Schmackhaftigkeit wird SchaumaCid First besonders auch in kritischen Phasen sehr gern eingesetzt.

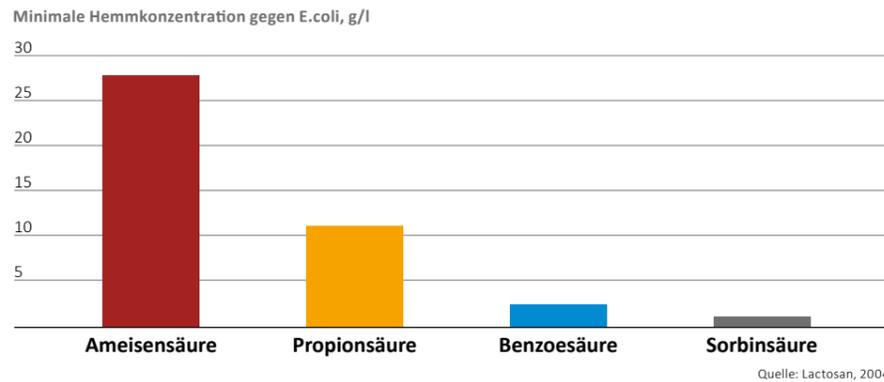
Die Darmgesundheit und damit auch das Wohlbefinden der Tiere wird unterstützt und die Leistung der Ferkel gezielt gefördert.

SchaumaCid A – unterstützt die Darmflora auf mehreren Stufen

In SchaumaCid A wird die klassische Wirkung organischer Säuren durch die Er-

gänzung mit speziell aufgeschlossenen Braunalgen erweitert. Die Braunalge *Ascophyllum nodosum* (s. Darst. 3 und 4) verfügt über eine Vielzahl an Inhaltsstoffen, die eine ausgewogene Mikroflora auch in kritischen Phasen unterstützen: Verschiedene Polysaccharide wirken präbiotisch. Sie fördern die erwünschte Darmflora, indem sie dieser als Energiequelle dienen.

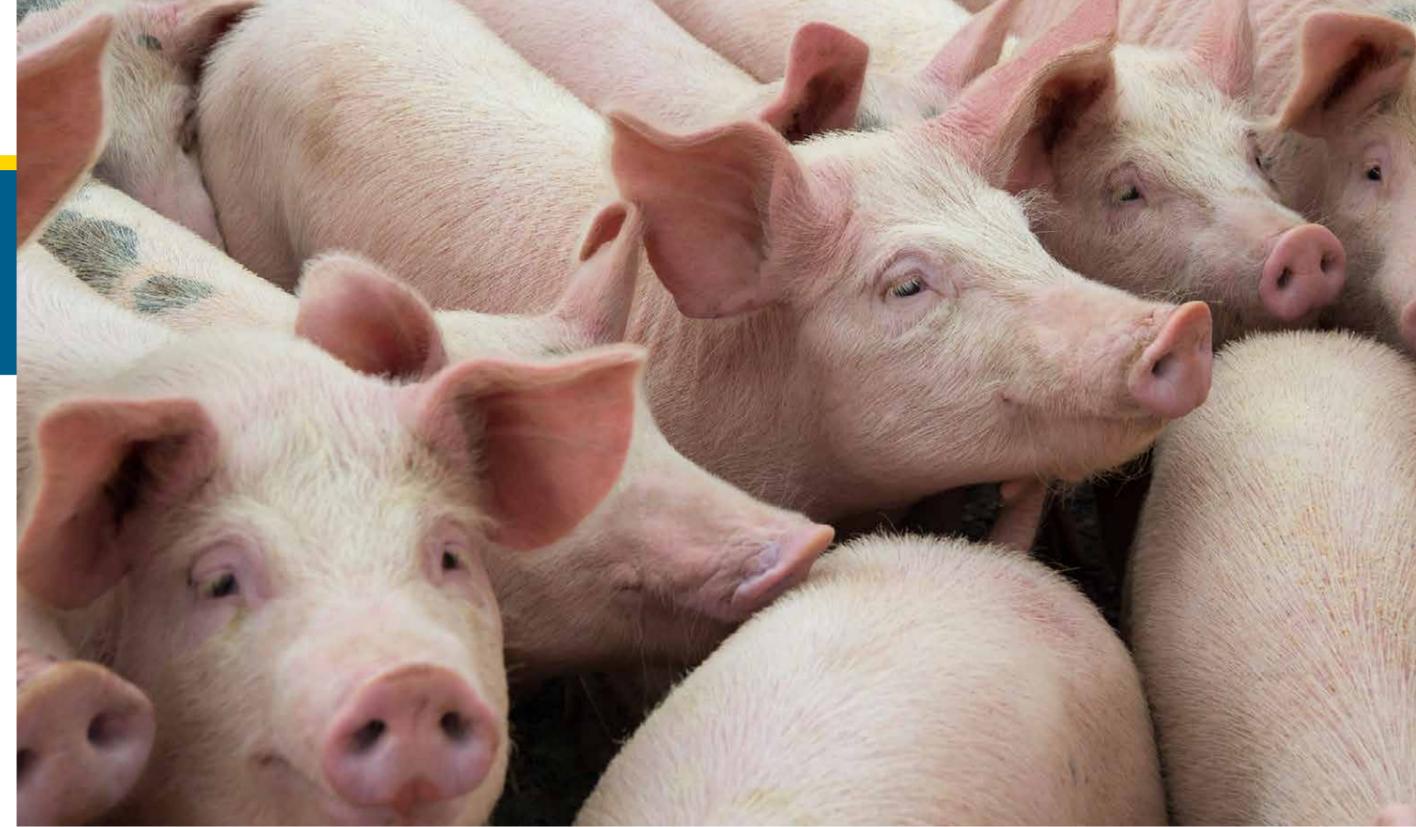
2 Benötigte Säuremenge (minimale Hemmkonzentration in mg/l), um das Wachstum von *E. coli* bei einem pH von 6 zu unterdrücken.



3 Knotentang



4 Aufgeschlossenes Algengranulat gewonnen aus Knotentang



Optimales Wachstum durch eine stabile Darmflora

Die enthaltenen Polyphenole wiederum zeichnen sich durch einen starken antimikrobiellen Effekt aus. Darüber hinaus wird auch die intestinale Immunabwehr durch Ascophyllan (ein schwefelhaltiges Polysaccharid) unterstützt.

Mit SchaumaCid A wird über mehrere Stufen (organische Säuren, Präbiotika, Polyphenole) die intestinale Mikroflora gezielt unterstützt und ist Grundlage für eine hohe Darmgesundheit und Leistung.

SchaumaCid H – das Plus für den Schutz der Darmschleimhaut

Mit der Weiterentwicklung SchaumaCid H nutzt Schaumann die entzündungshemmende Wirkung der Huminsäuren, dem medizinisch wirksamen Bestandteil im Torf. So wird die Wirkung der organischen Säuren (Ameisen-, Milch-, Propion-, Zitronen-, Sorbinsäure) gegen unerwünschte Keime durch die entzündungshemmen-

den Eigenschaften der Fulvinsäure (eine Huminsäure) ergänzt. Die geringe Größe der Fulvinsäuremoleküle ermöglicht einen direkten Kontakt zu den Immunzellen in der Darmschleimhaut. Das Immunsystem wird angeregt und die Heilung der entzündeten Darmschleimhaut unterstützt. Ergänzend dazu kann die Fulvinsäure die Auswirkungen von oxidativem Stress auf die Darmschleimhaut mildern (s. Darst. 5).

5 Wirkung der Fulvinsäure (Huminsäure) in der Darmschleimhaut.

Huminsäuren unterstützen die Heilung der Darmschleimhaut, wirken entzündungshemmend und aktivieren das Immunsystem.

